

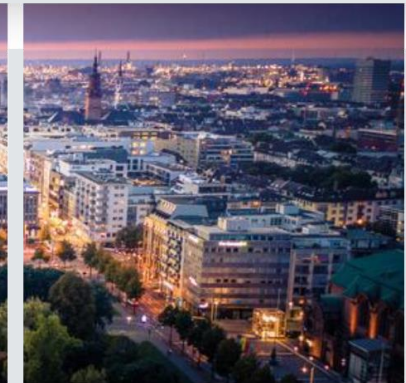


# UMLANDBEFragung

**WIE KANN DIE MANNHEIMER INNENSTADT FÜR (POTENZIELLE) BESUCHER:INNEN AUS DEM UMLAND ATTRAKTIVER WERDEN?**

10. November 2023

Jens-Peter Götde, IFH KÖLN



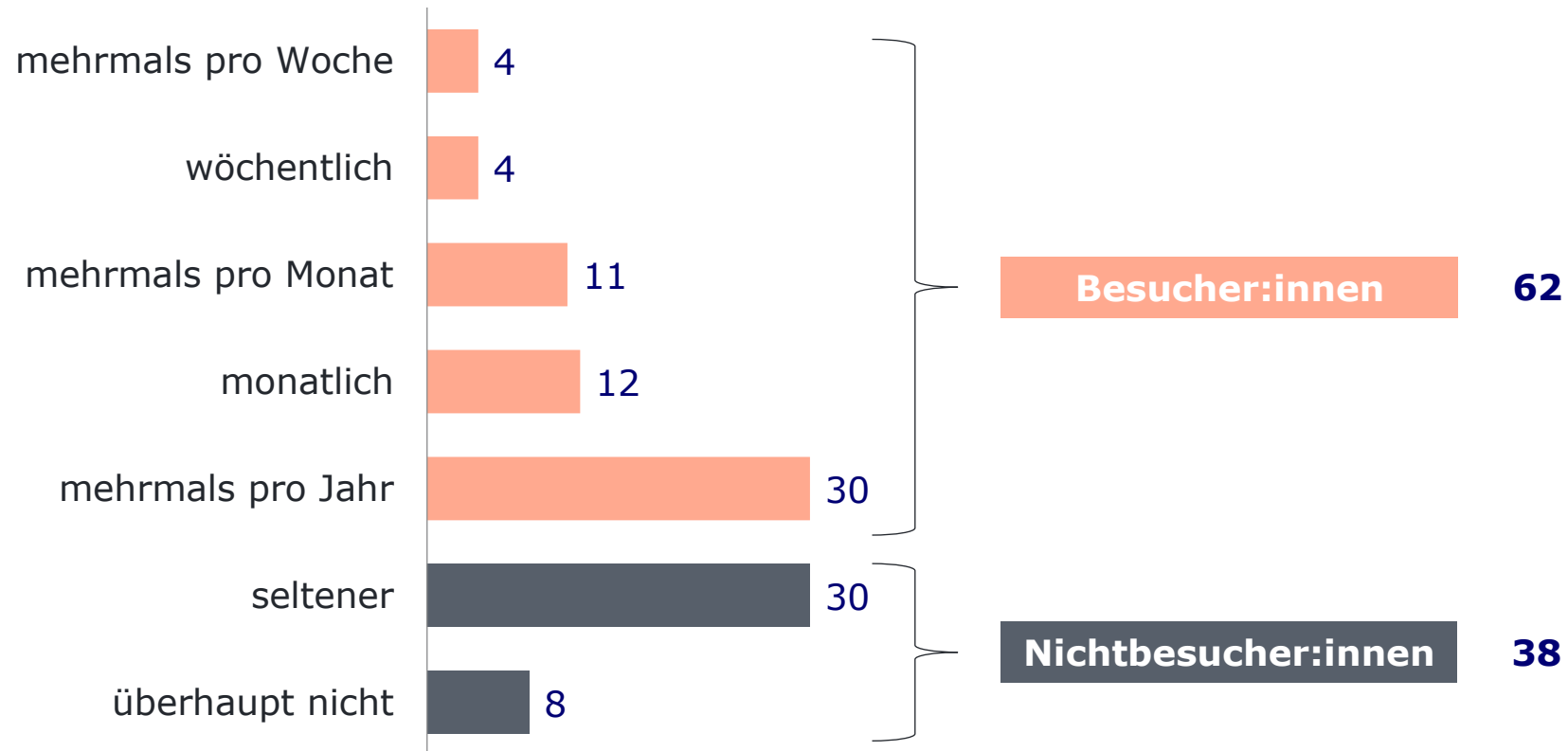
**Innerhalb der definierten PLZ-Gebiete im Umkreis von 30km Entfernung zur Stadt Mannheim wurde eine weitgehend repräsentative Verteilung erzielt.**



- n=1.050 Bewohner:innen von Gemeinden im Umkreis von 30km Entfernung zur Stadt Mannheim wurden gemäß vorab definierter PLZ-Gebiete (siehe links) über ein Onlinepanel befragt.
- Dabei wurden Bewohner:innen der Stadt Mannheim selbst sowie der Städte Heidelberg und Ludwigshafen ausgeklammert.
- Der Onlinebefragung gingen eine Ortsbegehung sowie sechs persönliche Gespräche mit Umlandbewohner:innen vor Ort voraus.
- Innerhalb der definierten PLZ-Gebiete wurde eine weitgehend repräsentative Verteilung hinsichtlich Alters- und Geschlechtsstruktur erzielt:

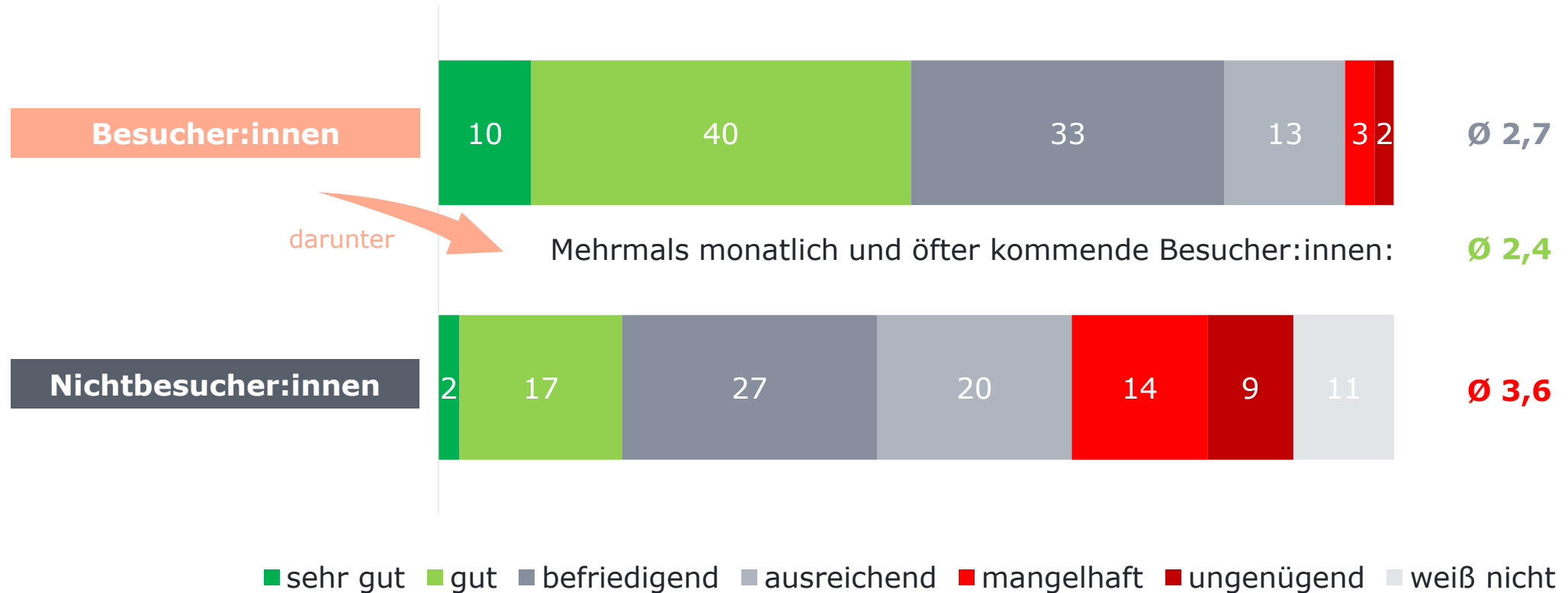
	Deutschlandweit	Stichprobe
16-29 Jahre	16%	14%
30-39 Jahre	16%	19%
40-49 Jahre	15%	15%
50-59 Jahre	20%	20%
60-85 Jahre	33%	32%
Weiblich	50%	50%
Männlich	50%	50%

Mehr als sechs von zehn Umlandbewohner:innen besuchen die Mannheimer Innenstadt mindestens gelegentlich (= Besucher:innen), fast vier von zehn kaum oder gar nicht (= Nichtbesucher:innen).



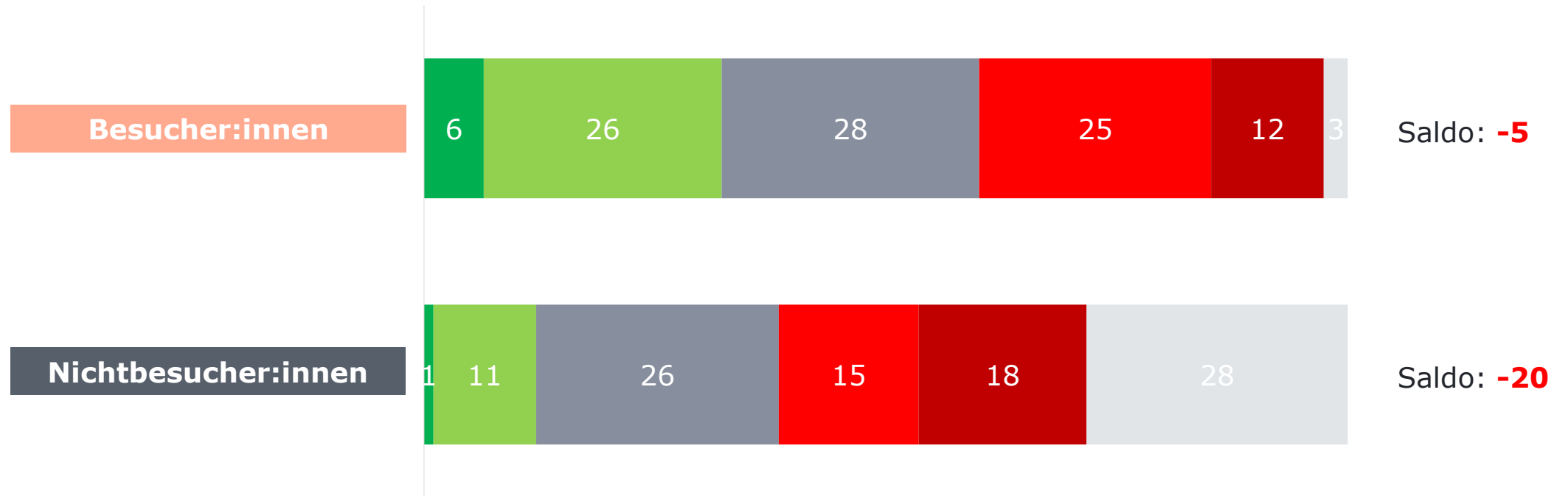
**INFO** n = 1.050; Angaben in %  
Frage: Wie häufig sind Sie in den folgenden Innenstädten? Mannheimer Innenstadt

... nur die Hälfte der Besucher:innen bewertet die Mannheimer Innenstadt mit den Schulnoten „sehr gut“ oder „gut“, ...



**INFO** n min = 401; Angaben in %  
Frage: Wie gut gefallen Ihnen die folgenden Innenstädte? Mannheimer Innenstadt

... und mehr als ein Drittel der Besucher:innen gibt an, dass sich die Mannheimer Innenstadt in den letzten fünf Jahren leicht bzw. deutlich verschlechtert hat.



■ deutlich verbessert 
 ■ leicht verbessert 
 ■ unverändert 
 ■ leicht verschlechtert 
 ■ deutlich verschlechtert 
 ■ weiß nicht

**INFO** n min = 401; Angaben in %  
 Frage: Wie haben sich Ihrer Meinung nach die folgenden Innenstädte in den letzten fünf Jahren entwickelt? Mannheimer Innenstadt

“  
Weniger individuell  
und anonym  
geworden  
”

“  
Klientel ist  
anders  
”

“  
Flair verloren,  
wurde ein Symbol  
der großen Kette  
von Geschäften  
”

“  
Mehr Armut  
”

“  
**Es ist ein rein  
funktionelles  
Einkaufen  
geworden**  
”

“  
**Der  
Paradeplatz,  
der früher mal  
ein zentraler  
Treffpunkt  
war, jetzt nicht  
mehr**  
”

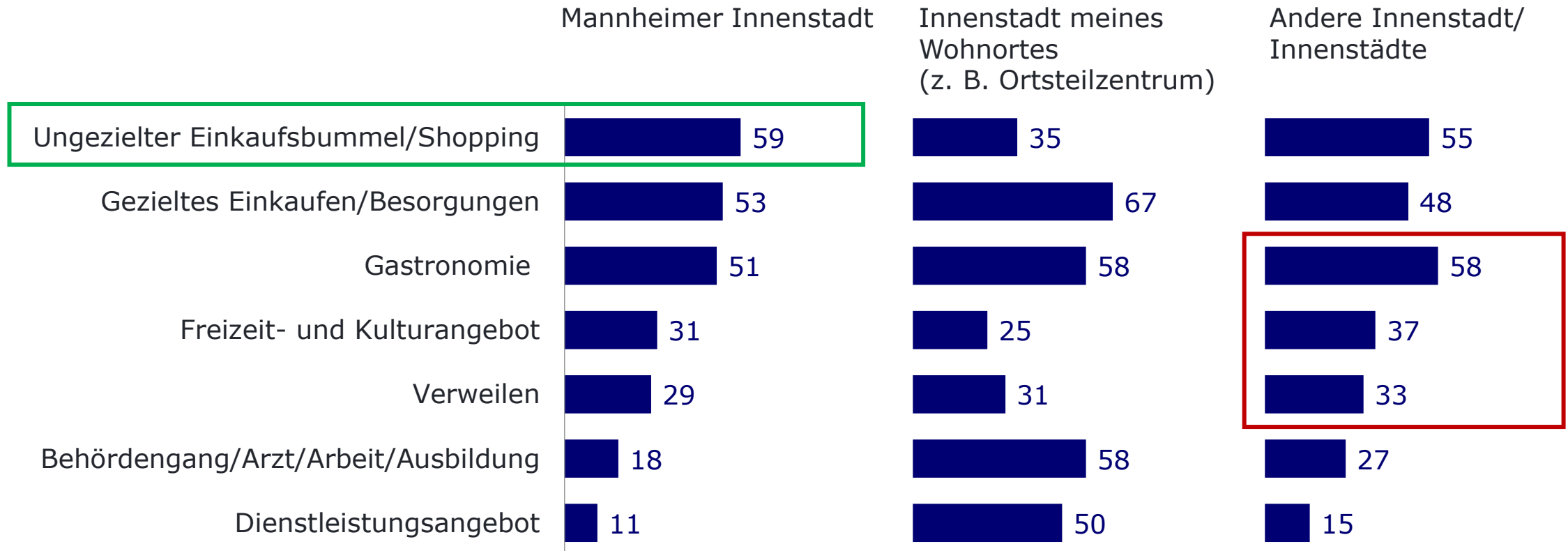
“  
Die Kultur  
”

“  
Die Breite Straße, wo man gut  
bummeln konnte, sieht nicht  
mehr schön gestaltet aus  
”

“  
Ich muss schon  
ehrlich sagen, wenn  
es dunkel wird, geht  
niemand gerne nach  
Mannheim  
”

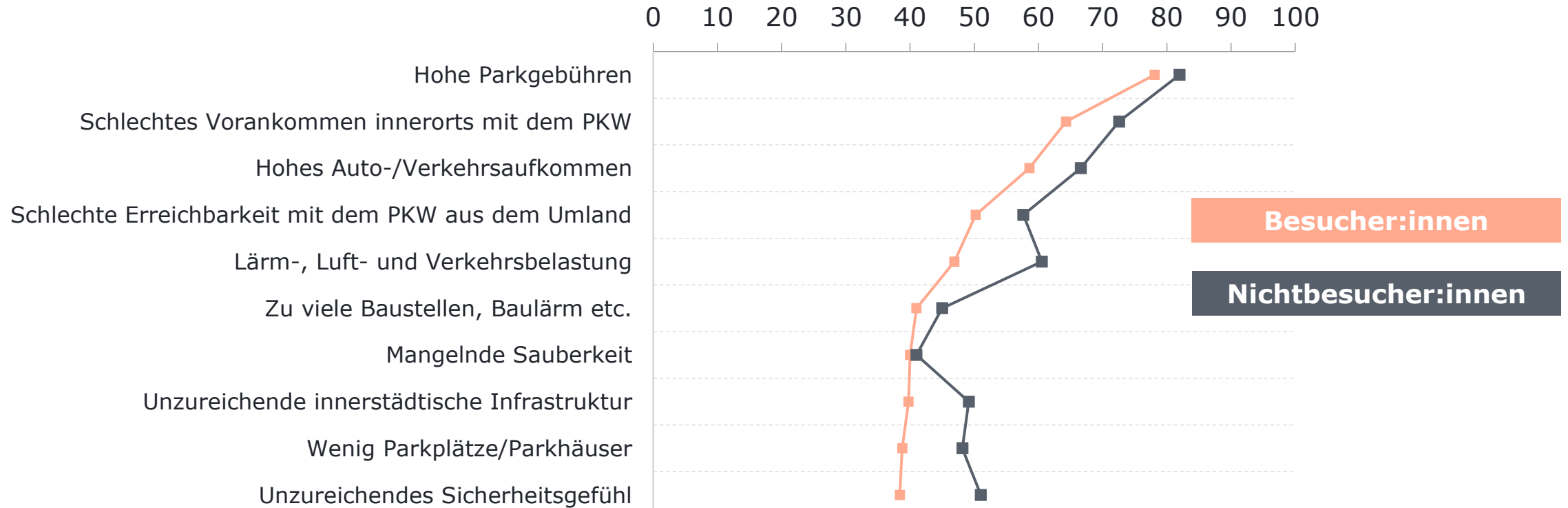
INFO O-Töne aus qualitativen Interviews

**Die Mannheimer Innenstadt wird mehr als andere Innenstädte zum Shopping besucht – nur knapp ein Drittel, weniger als in anderen Innenstädten, kommt für Gastronomie, Freizeit und zum Verweilen.**



**INFO** n min = 649 (nur Personen, die die jeweiligen Innenstädte mindestens mehrmals jährlich besuchen); Angaben in %  
 Frage: Warum sind Sie für gewöhnlich in den folgenden Innenstädten? Bitte geben Sie alle zutreffenden Antworten pro Innenstadt an.

Die wichtigsten Barrieren sind PKW-bezogen, sowohl seitens der Autofahrer:innen (z. B. Parkgebühren, Vorankommen) als auch seitens anderer Verkehrsteilnehmer:innen (z. B. Aufkommen, Lärmbelastung).

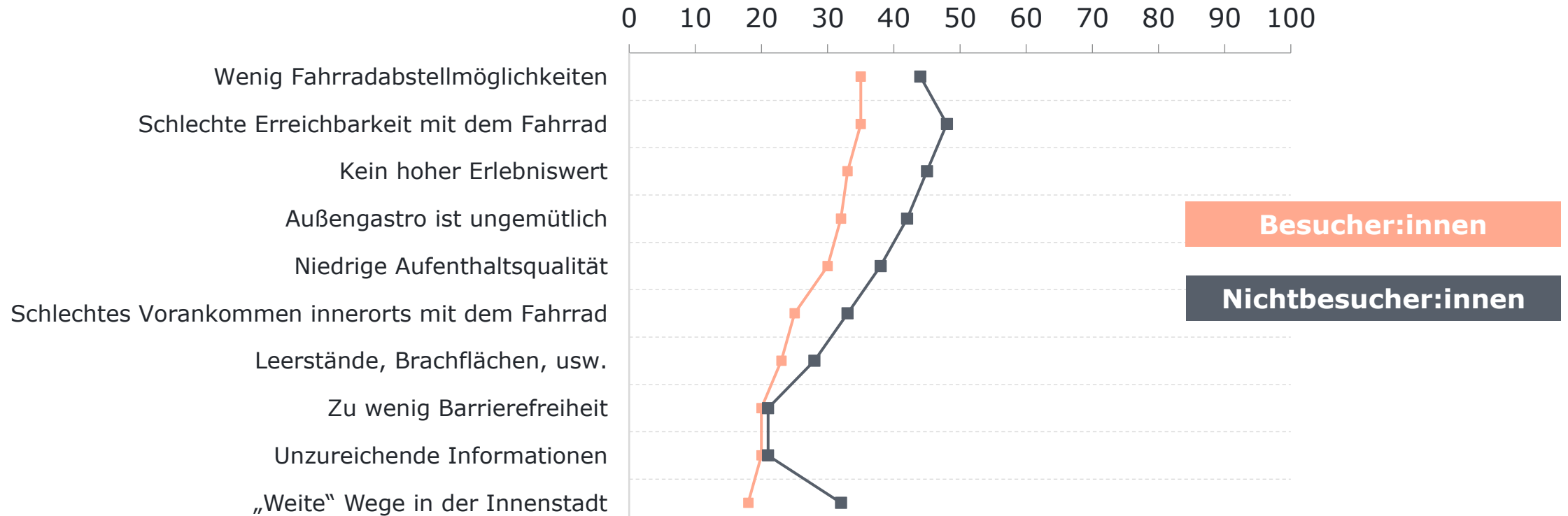


Hinweis: Basis der Befragung sind alle Umlandbewohner:innen, unabhängig von deren Besitz und/oder Nutzung von Fortbewegungsmitteln

**INFO** n min = 219 (ohne „Weiß nicht“); Angaben in %, dargestellt sind die Antwortmöglichkeiten „Trifft voll und ganz zu“ und „Trifft eher zu“  
 Frage: Welche Aspekte stören Sie persönlich in Bezug auf die Mannheimer Innenstadt? Inwiefern treffen die folgenden Störfaktoren zu?



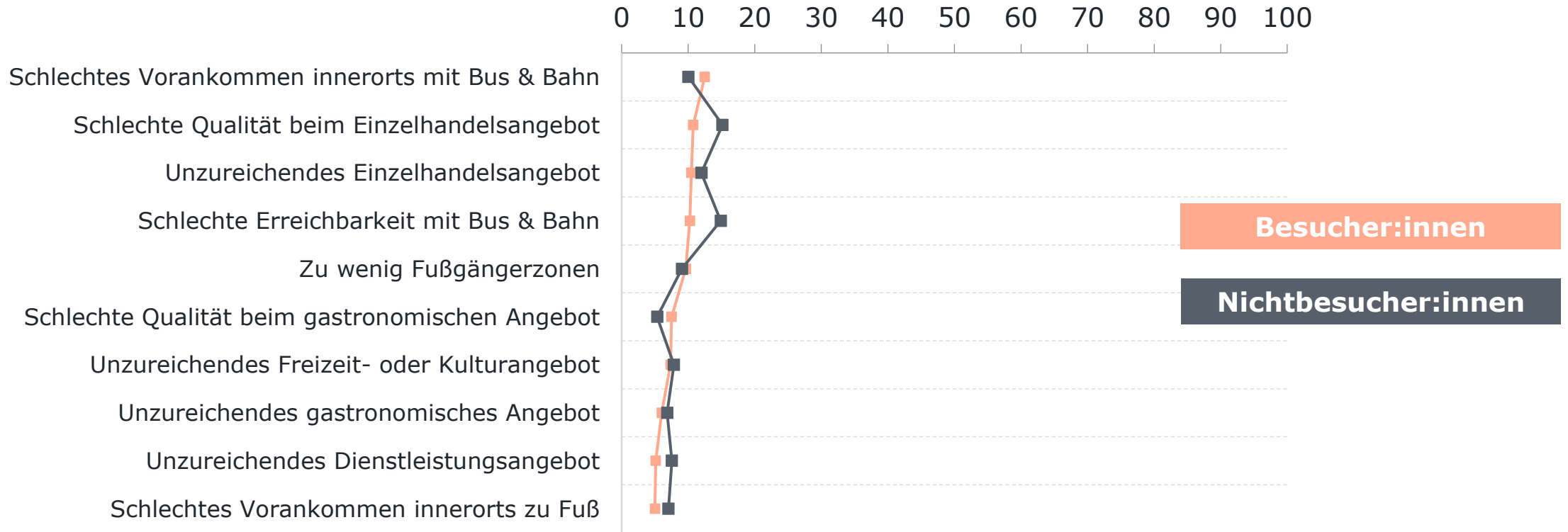
**Weitere Barrieren mit mittelgroßer Bedeutung sind Fahrrad-bezogen und hängen mit dem Ambiente zusammen (z. B. niedriger Erlebnis- und Aufenthaltswert, ungemütliche Außengastro, Leerstände).**



*Hinweis: Basis der Befragung sind alle Umlandbewohner:innen, unabhängig von deren Besitz und/oder Nutzung von Fortbewegungsmitteln*

**INFO** n min = 140 (ohne „Weiß nicht“); Angaben in %, dargestellt sind die Antwortmöglichkeiten „Trifft voll und ganz zu“ und „Trifft eher zu“  
 Frage: Welche Aspekte stören Sie persönlich in Bezug auf die Mannheimer Innenstadt? Inwiefern treffen die folgenden Störfaktoren zu?

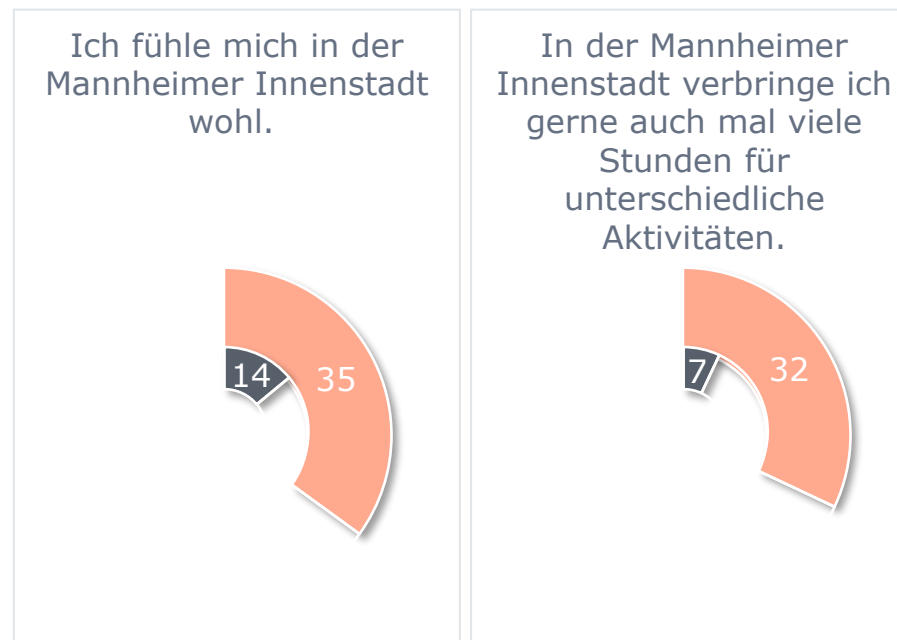
**Unzureichendes Einzelhandels-, Gastronomie, Freizeit-, Kultur- und Dienstleistungsangebot, schlechter ÖPNV und fehlende Fußgängerfreundlichkeit spielen keine große Rolle.**



*Hinweis: Basis der Befragung sind alle Umlandbewohner:innen, unabhängig von deren Besitz und/oder Nutzung von Fortbewegungsmitteln*

**INFO** n min = 212 (ohne „Weiß nicht“); Angaben in %, dargestellt sind die Antwortmöglichkeiten „Trifft voll und ganz zu“ und „Trifft eher zu“  
 Frage: Welche Aspekte stören Sie persönlich in Bezug auf die Mannheimer Innenstadt? Inwiefern treffen die folgenden Störfaktoren zu?

**Es besteht Handlungsbedarf für das Umland: Selbst unter den Besucher:innen gibt nur rund ein Drittel an, sich in der Mannheimer Innenstadt wohlfühlen und dort gerne viele Stunden zu verbringen, ...**

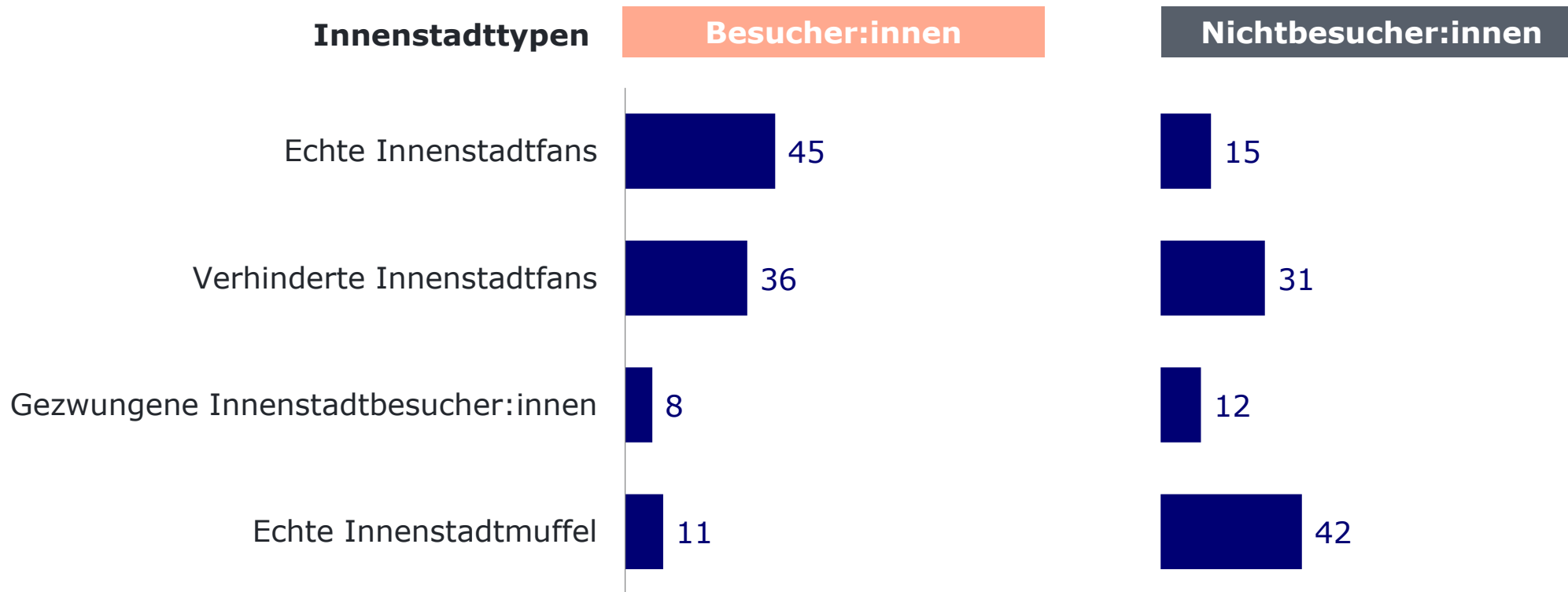


**Besucher:innen**

**Nichtbesucher:innen**

**INFO** n min = 376 (ohne „Weiß nicht“); Angaben in %, dargestellt sind die Antwortmöglichkeiten „Stimme voll und ganz zu“ und „Stimme eher zu“  
Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zur Mannheimer Innenstadt zu?

Die meisten Besucher:innen kommen grundsätzlich gerne in Innenstädte, die meisten Nichtbesucher:innen eher weniger.



**INFO** n min = 401; Angaben in %  
Frage: Wie würden Sie sich in Bezug auf Innenstädte am ehesten beschreiben?

**1** Status Quo: Mannheimer Innenstadt für Umlandbewohner:innen unattraktiver geworden

**2** Großes Potenzial durch vergleichsweise häufige Berührungspunkte mit Besucher:innen

**3** Wichtigste Barrieren: PKW-bezogen, Sauberkeit und Sicherheit, teilweise Ambiente



Die **Mobilität** in Bezug auf PKW, aber auch Fahrrad und ÖPNV ist die wichtigste Barriere für den Innenstadtbesuch.

Bei allen Verbesserungsaktivitäten gilt es, die drei Bereiche **Mobilität, Aufenthaltsqualität und Einzelhandel ganzheitlich zu berücksichtigen.**



Eine verbesserte **Aufenthaltsqualität** durch Begrünung, Verweilmöglichkeiten und Bespielen der Flüsse ist die größte Chance für die Mannheimer Innenstadt.



Der **Einzelhandel** ist die größte Stärke der Mannheimer Innenstadt und hat seine Hausaufgaben im Wesentlichen gemacht.

# WIR SIND FÜR SIE DA!



## **Jens-Peter Götde**

Senior Projektmanager



+49 221 943607-75  
j.goedde@ifhkoeln.de

**IFH KÖLN**  
Erfolgreich im Handeln

## **IFH Köln GmbH**

Dürener Str. 401 b  
50858 Köln

+49 (0) 221 943607-10  
**www.ifhkoeln.de**

 @ifhkoeln  
 /company/ifh-koeln-gmbh